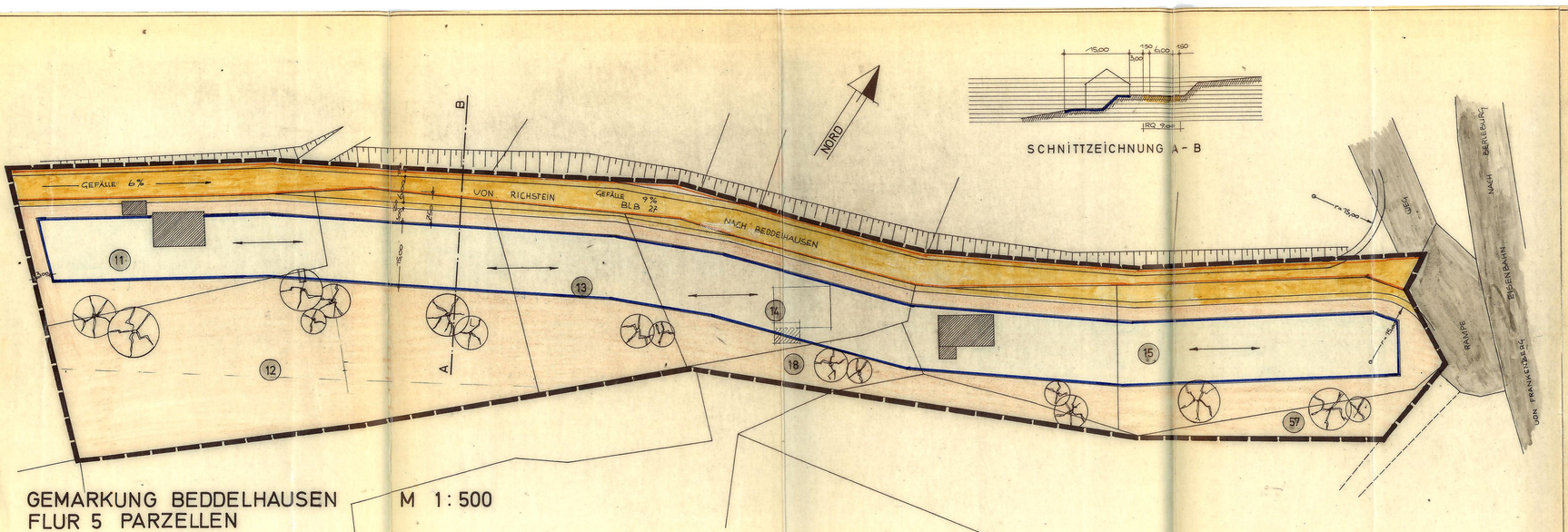


SCHNITTZEICHNUNG A - B

GEMARKUNG BEDDELHAUSEN
FLUR 5 PARZELLEN

11 12 13 14 15 STRASSENPARZELLE 1
UND TEILFLÄCHEN VON 57 UND 18

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER DER VORGENANNTEN PARZELLEN SIEHE ANLAGE .

M 1:500

50m

Dieser Bebauungsplan wurde an Hand von Katasterunterlagen gefertigt.
~~Die Richtigkeit der gegenseitigen Parzellengrenzen innerhalb des Plangebietes wird bescheinigt.~~

Berleburg, den 22.6.1966

Katasteramt
Landkreis Wittgenstein
Abt.: Kreisplanungsstelle
i. A.:
Kreisvermessungsinspektor

Dieser Bebauungsplan wurde gem. § 2 (1) BBauG vom 23.6.60 auf Beschluß der Gemeinde Beddelhausen vom 30. März 1966 aufgestellt.

Beddelhausen, den 8.2.67 Der Bürgermeister

Der Rat der Gemeinde Beddelhausen hat am 30.6.66 gemäß § 2(6) BBauG vom 23.6.60 die Öffentl. Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes beschlossen.

Beddelhausen, den 8.2.67 Der Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2(6) BBauG vom 23.6. 1960 vom 20.7.66 bis 25.8.66 zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausgelegen.

Beddelhausen, den 8.2.67 Der Bürgermeister:

Der Rat der Gemeinde Beddelhausen hat am ..... über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken beschlossen.

Beddelhausen, den ..... Der Bürgermeister:

Der Rat der Gemeinde Beddelhausen hat am 24.11.66 diesen Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG vom 23.6. 60 als Satzung beschlossen.

Beddelhausen, den 8.2.67 Der Bürgermeister:

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23.6. 60 mit Verfügung vom 17.1.67 Az.: 31.15.02.01 genehmigt worden.

Arnsberg, den 20.1.67 Der Regierungspräsident:

Dieser mit Verfügung vom 17.2.67 genehmigte Bebauungsplan liegt mit Begründung gemäß § 12 BBauG vom 23.6. 60 ab 25.3.68 öffentl. aus mit der ortsüblichen Bekanntgabe vom 22.3.68 über seine Genehmigung sowie Ort und Zeit seiner Auslegung ist dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden.

Beddelhausen, den 5.6.1968 Der Bürgermeister:

FESTSETZUNGEN

1. Art der baulichen Nutzung: Allgemeines Wohngebiet (§4 Bau NVO)
2. Maß der baulichen Nutzung: Zahl der Vollgeschosse = bis 2 (z.B. Schnitt A-B)
   Grundflächenzahl = 0,4
   Geschoßflächenzahl = 0,7
   (§ 17 Bau NVO)
3. Bauweise: offene Bauweise (22 Bau NVO)
4. Grenze des Bebauungsplanes:
5. Ueberbaubare Grundstücksfläche: „BAUGRENZE"
6. Firstrichtung: Durch Pfeile gekennzeichnet
7. Höhenlage: OK Kellergeschoßdecke mind. 0,3 m über OK Straßendecke.
8. Gestaltung:
   a) Dachneigung = 35° - 50°
   b) Dachflächen dunkelfarbiges Material (grauschwarz)
   c) Wandflächen heller Putz Verschieferung und Verbretterung kann zugelassen werden.
9. Garagen u. PKW Stellplätze
   a) Garagen sollen jeweils im oder am Wohngebäude untergebracht werden
   b) PKW Stellplätze je Baugrundstück ist ein PKW Stellplatz anzulegen und zu befestigen.
10. Bepflanzung: Je Baugrundstück ist ein großkroniger einheimischer Laubbaum zu pflanzen.
11. Zeichenerklärung:
    a) vorhandene Gebäude =
    b) vorhandene Wege =
    c) neue Verkehrsflächen =
    d) vorhandene Parzellengrenzen =

GEMEINDE BEDDELHAUSEN

BEBAUUNGSPLAN IN DER SEIBELSBACH

MASSTAB 1:500

AUSGEARBEITET: BERLEBURG, DEN 7.6.1966
HEINR. SCHAEFER ARCHITEKT